

26./XI. 1916

[Die Dividenden der Kabelfabriken.] Die Kabel- und Drahtfabriken sind im heurigen Jahre andauernd voll beschäftigt gewesen. Zum größten Teil waren es ärarische Aufträge, die ihre Anlagen in Anspruch nahmen. Einzelne Unternehmungen haben sich neue Fabrikationszweige angegliedert, die abgesehen von Kabel und Draht, Bedarfsartikel der Kriegszeit erzeugen. Die Dividenden der Kabelfabrikgesellschaften dürften für das heurige Jahr eine Erhöhung erfahren; man schätzt, daß die Kabel- und Drahtindustrieaktiengesellschaft, die im Vorjahre eine Dividende von 24 K. verteilte und die Kabelfabrikaktiengesellschaft Preßburg, welche 48 K. Dividende zahlte, eine Steigerung derselben um etwa ein, eventuell zwei Prozent vornehmen könnten. Die Felten & Guilleaume-Aktiengesellschaft, welche im Vorjahre die Dividende mit 50 K. bemessen hat, dürfte sie voraussichtlich für das heurige Geschäftsjahr mit 80 K. festsetzen. Die Dividende der ungarischen Aktiengesellschaft Felten & Guilleaume wird für das laufende Geschäftsjahr mit 60 K. veranschlagt.